

Bewertung der Kultursubventionen bzw. Kulturinvestitionen durch die Stadt Kassel
Anfrage der CDU-Fraktion
- 101.17.1239 -

17. Juni 2014
1 von 1

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie bewertet der Magistrat die in dem Interview von Stadtkämmerer Dr. Jürgen Barthel getroffenen Thesen zu den Subventionen städtischer Kultureinrichtungen.
2. Welche Auswirkungen haben die Thesen von Dr. Barthel auf die Zukunft des Staatstheaters Kassel in Bezug auf anstehende Sanierungsarbeiten zum Erhalt des „tif“ und der Sicherung der drei Sparten?
3. Plant der Magistrat für die nächsten Haushalte mit Veränderungen bei großen Investitionen bzw. „Freiwilligen Leistungen“ im Kulturbereich?
4. Dr. Barthel schlägt in dem zitierten Interview eine Koppelung von Zuschüssen an die Wirksamkeit der Einrichtungen vor, wie sie z.B. der Erfolg bei Besucherzahlen dokumentiert und führt hierfür das erfolgreiche Naturkundemuseum an. Wie könnte eine solche Kopplung konkret aussehen und wie steht der Kulturdezernent dazu?

Nach Beantwortung durch Oberbürgermeister Hilgen erklärt 1. stellvertretender Vorsitzender Dr. von Rüden die Anfrage für erledigt.

Dr. Michael von Rüden
1. stellvertretender Vorsitzender

Jutta Butterweck
Schriftführerin